

## Niederschrift

Gremium:	Ausschuss für Landwirtschaft und Umwelt
Sitzung:	5. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Landwirtschaft und Umwelt(ALU/2017/005), zu TOP 1 gemeinsame Sitzung mit dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Verkehr
Sitzungsdatum:	Mittwoch, 10.05.2017
Sitzungsort:	Ratssaal des Rathauses, 1. Etage, Raum Nr. 115
Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr	Ende der Sitzung: 20:26 Uhr

## Anwesend:

### **Vorsitzender**

Große-Schwiep, Josef

### **stellv. Vorsitzende**

Heitmann, Helene

### **CDU**

Woltering, Maria  
Lefert, Heinrich  
Büning, Stefan  
Terhalle, Josef  
Kappelhoff, Heinrich Josef  
Pesenacker, Thomas  
Plate, Heinrich  
Roßmüller, Bernhard

Vertretung für Herrn Karl Heinz Terbrack

### **SPD**

Brüning, Dietmar  
Abbing, Gerhard

### **UWG**

Wigber, Hermann Josef  
Ruwe, Felix  
Kersting, Hubert

Vertretung für Herrn Klaus Volker

**WGW**

Haveloh, Hermann Josef

**FDP**

Wigger, Manfred

**Schriftführerin**

Leuker, Andrea

**Verwaltung**

Voß, Karola  
Althoff, Hans-Georg  
Beckmann, Georg  
Bömer, Richard  
Witte, Theo

bis 20:09 Uhr

**es fehlen entschuldigt:****CDU**

Terbrack, Karl Heinz

**SPD**

Grotholt, Markus

**UWG**

Volkery, Klaus

**Bündnis 90/Die Grünen**

Höltermann, Josef

Die Ausschussvorsitzenden Herr Große-Schwiep und Herr Dönnebrink eröffnen die gemeinsame Sitzung und begrüßen die Mitglieder beider Ausschüsse, die Vertreter der Verwaltung, Herrn Bödding von der Münsterlandzeitung und die erschienenen Zuhörer.

Danach wird die Tagesordnung wie folgt abgewickelt

**Tagesordnung:****A. Öffentliche Sitzung**

- 1 Verkehrsführung Wüllener Esch - Antrag der WGW-Fraktion vom 10.04.2017  
- gemeinsame Beratung mit dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Verkehr
- 2 Niederschrift über die 3. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Landwirtschaft und Umwelt der Stadt Ahaus am 11.05.2016

- 3 Niederschrift über die 4. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Landwirtschaft und Umwelt der Stadt Ahaus am 05.10.2016
- 4 Anforderungen an den Ausbau von Wirtschaftswegen  
Ausbau eines zweistreifigen Verbindungsweges in Wessum-Averesch
- 5 Instandsetzung von Wirtschaftswegen  
Festlegung der auszuführenden Maßnahmen

---

## A. Öffentliche Sitzung

---

- 1 **Verkehrsführung Wüllener Esch - Antrag der WGW-Fraktion vom 10.04.2017  
- gemeinsame Beratung mit dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Verkehr**  
A/2017/0101/1
- 

Herr Haveloh erläutert den Antrag der WGW-Fraktion auf Änderung der Verkehrsführung im Wüllener Esch. Der Antrag beruht auf Anregungen von Anwohnern, die auf der Bürgerversammlung Anfang April 2017 geäußert wurden. Es wird angeregt, die Zufahrten vom Düwing Dyk zu den Bauernschaften Quantwick und Oberortwick wieder zu öffnen. Zum Teil müssen die Anwohner große Umwege fahren, um in das Dorf, z. B. zum Kirchengang, zum Arztbesuch oder zum Einkaufen, zu gelangen.

Herr Althoff erklärt, wie seinerzeit über die jetzige Verkehrsführung mit den existierenden Durchfahrtsbeschränkungen entschieden wurde. Eine Aufhebung dieser Durchfahrtsbeschränkungen hätte zur Folge, dass der KFZ-Verkehr spürbar zunehmen würde. Bereits in der Vergangenheit wurde in einer Anwohnerbeschwerde über erhebliche Gefährdungen der Verkehrssicherheit auf den betroffenen Wirtschaftswegen bei der jetzigen Verkehrssituation berichtet. Daraufhin wurden Polizeikontrollen durchgeführt und zahlreiche gebührenpflichtige Verwarnungen ausgestellt. Eine erneute Öffnung würde die Gefährdung der Verkehrssicherheit noch erhöhen.

Die Diskussion über eine Änderung der Verkehrsführung wird begrüßt, jedoch wird eine Aufhebung nicht unbedingt als sinnvoll erachtet, da eine Öffnung der jetzigen zur Durchfahrt gesperrten Wirtschaftswege eine Zunahme des KFZ-Verkehrs zur Folge hätte. Der Beschlussvorschlag, vor einer Entscheidung Anwohnern, Vertretern der Landwirtschaft und der Polizei Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben, wird begrüßt.

Dann wird folgender Beschluss gefasst:

Vor einer abschließenden Entscheidung über den Antrag der WGW-Fraktion auf Aufhebung der Durchfahrtsbeschränkungen im Bereich der Bauernschaften Quantwick und Oberortwick soll den betroffenen Bewohnern, Vertretern der Landwirtschaft und der Polizei Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben werden.

**Abstimmungsergebnis:**  
einstimmiger Beschluss

Die gemeinsame Sitzung der beiden Ausschüsse zu TOP 1 endet hiernach um 19:14 h. Ab diesem Zeitpunkt wird die Sitzung des Ausschusses für Landwirtschaft und Umwelt fortgesetzt.

## **2 Niederschrift über die 3. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Landwirtschaft und Umwelt der Stadt Ahaus am 11.05.2016**

---

Die Niederschrift über die 3. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Landwirtschaft und Umwelt der Stadt Ahaus am 11.05.2016 wird einstimmig bei einer Enthaltung anerkannt.

## **3 Niederschrift über die 4. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Landwirtschaft und Umwelt der Stadt Ahaus am 05.10.2016**

---

Die Niederschrift über die 4. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Landwirtschaft und Umwelt der Stadt Ahaus am 05.10.2016 wird einstimmig bei zwei Enthaltungen anerkannt.

## **4 Anforderungen an den Ausbau von Wirtschaftswegen Ausbau eines zweistreifigen Verbindungsweges in Wessum-Averesch** V/2017/0763

---

Herr Bömer erläutert diesen Tagesordnungspunkt anhand einer Präsentation und Beispielfotos. Er erklärt das Regelwerk der DWA, Arbeitsblatt DWA-A 904, in dem die Anforderungen an den Bau von Wirtschaftswegen geregelt sind. In diesem Fall geht es um den Ausbau eines zweistreifigen Verbindungsweges in Wessum-Averesch, da der jetzige, einstreifige Verbindungsweg dem starken Begegnungsverkehr nicht gerecht wird. Die hier vorhandenen Seitenstreifen werden ständig befahren und müssen daher immer wieder vom Baubetriebshof instand gesetzt werden.

Auf die Erprobung unterschiedlicher Bauweisen von Bankettbefestigungen entlang eines Wirtschaftsweges in Ahaus-Graes weist Herr Bömer hin. Entsprechende Erfahrungen sollen bei der Auswahl der Bankettbefestigung für zukünftige Streckenabschnitte heran gezogen werden.

Bei diesem Wirtschaftsweg in Wessum-Averesch ist es wichtig, dass der Seitenstreifen so ausgebaut wird, dass er auch von Fahrrädern gut befahren werden kann. Die hier vorgestellte Bauweise gewährleistet dieses. Die Bankette soll in Dränbeton ausgebaut werden. Hierzu werden Fotos eines Pilotprojektes in Münster gezeigt, das als Lösungsvorschlag dienen soll. Die Kosten pro lfd. m liegen hierbei bei rd. 80 €/lfd. m, somit rd. doppelt so hoch wie beim Ausbau eines Wirtschaftsweges in Asphaltbauweise. Die Haltbarkeit des Bankettbetons ist gegeben, er ist frostsicher, da Oberflächenwasser in den Untergrund versickern kann.

Für den Lückenschluss von der K 17 – Hamalandstraße bis zur L 560 - Graeser Straße entlang des Taubenhauses und der Raiffeisen Genossenschaft kann der Ausbau einer Straße nur durch die Aufstellung eines Bebauungsplanes mit entsprechender Beteiligung der Träger öffentlicher Belange verwirklicht werden.

Die Verwaltung wird sich noch informieren, ob und wo bereits Langzeiterfahrungen für die Bankettbauweise mit Dränbeton vorhanden sind.

Zu den Erfahrungen ist der Niederschrift ein Artikel aus der Zeitschrift „Straße und Autobahn 9.2015“ zum Thema Bankettbeton beigefügt. Hier wird das Pilotprojekt in Münster vorgestellt. Die Erfahrungen mit dem hier eingebauten Material sind nach drei Jahren sehr gut.

Der Ausschuss für Landwirtschaft und Umwelt empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt den Ausbau des Wirtschaftsweges im Außenbereich Wessum-Averesch zwischen der Kreisstraße 17 und dem Gewerbegebiet am Bahndamm als zweistreifigen Verbindungsweg auszubauen. Die Fahrgeschwindigkeit auf dem Wirtschaftsweg soll durch entsprechende Verkehrsberuhigungsmaßnahmen und Verkehrszeichenregelung auf 50 Stundenkilometer begrenzt werden.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmiger Beschluss bei einer Enthaltung

**5 Instandsetzung von Wirtschaftswegen  
Festlegung der auszuführenden Maßnahmen**

V/2017/0762

Herr Bömer erläutert die geplanten Instandsetzungsmaßnahmen an Wirtschaftswegen anhand einer Präsentation mit Fotos von einigen instand zu setzenden Wirtschaftswegen. Während der Instandsetzung werden auch, wie seinerzeit in der Sitzung des Ausschusses für Landwirtschaft und Umwelt am 11.05.2016 beschlossen, evtl. Nutzungen der Wegerandstreifen überprüft hinsichtlich einer Überschreitung der Grundstücksgrenzen. Sollten Überschreitungen vorliegen, werden die Eigentümer angeschrieben, wie auch bereits geschehen, nachdem Grenzüberschreitungen bei den 2016er-Maßnahmen festgestellt wurden. Aufgrund von Lieferengpässen von Straßenbaumaterialien beim Auftragnehmer konnten die für das Jahr 2016 vorgesehenen Maßnahmen nicht im Jahr 2016 fertiggestellt werden. Die Maßnahmen sollen im Laufe des Monats Mai 2017 abgeschlossen werden.

Der Wirtschaftsweg Maßnahme Nr. 6, Noack, Richtung Aa, soll bis zur Brücke instand gesetzt werden.

Der Ausschuss für Landwirtschaft und Umwelt empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt die im Jahr 2017 geplanten Instandsetzungsmaßnahmen an den Wirtschaftswegen in der nachfolgend genannten Reihenfolge durchzuführen:

Nr.	Bezeichnung des Weges	Ausbauart	Länge m	geschätzte Kosten €
1.	Eper Damm bis Nr.32 Bern- ing	Schwiepinghook Tragdeckschicht	950	33.000
2.	L 575 Richtung Eichen- dorfsiedlund bis Nr.100 Ter- harr	Schwiepinghook Tragdeckschicht	250	9.000
3.	Gerwing Nr.8	Brinkerhook Tragdeckschicht	400	14.000
4.	Herker-Orthaus Nr.14 Rich- tung Meijer	Alstätter Brook Tragdeckschicht	500	17.500

5.	Große Hündfeld Nr.15	Alstätter Brook	Tragdeckschicht	230	8.000
6.	Nr 24 Noack, Richtung Aa	Stegge	Tragdeckschicht	380	13.000
7.	Nr.42 Effkemann, Nr41 Eifering	Stegge	Tragdeckschicht	950	33.000
8.	K25, Richtung Homölle	Nordieck	Tragdeckschicht	450	16.000
9.	Nr.32 Frankemölle	Nordieck	Tragdeckschicht	150	5.000
10.	K19, Herbers Nr.5 Richtung Norden	Averesch / Feldmark	Tragdeckschicht	880	31.000
11.	Nr.41 Wilder Richtung Hintemann	Averesch	Tragdeckschicht	1.150	40.000
12.	Tendam Nr.38 bis Dertmann Nr.37	Hörsteloe	Tragdeckschicht	300	10.500
13.	Nr.13 Schwering Richtung Nr.5 Halle Hisker Bedachung	Hörsteloe	Tragdeckschicht	420	15.000
14.	Westring, Pesenacker Richtung Nr.5 Busch	Feldmark	Tragdeckschicht	580	20.000
15.	Nr. 39 Jungkamp	Oberortwick	Tragdeckschicht	150	5.000
16.	Nr.6 Neumann, Richtung Nr.7 Büning, Benölken	Quantwick	Tragdeckschicht	750	26.000
	<b>Gesamt:</b>			<b>8.490</b>	<b>296.000</b>

**Abstimmungsergebnis:**  
einstimmiger Beschluss

gez. Josef Große-Schwiep  
Vorsitzender

gez. Andrea Leuker  
Schriftführerin